

# Magic Kaito - Juwel der Morgenröte

## Das Herz der Nachtigall

Von Lunaria-the-Hedgehog

### Prolog: Ein richtungsweisender Traum

Im Hochhaus in dem ich lebe, war ein neuer Tag angebrochen, welchen ich gemütlich im Bett verbringe. Erst kurz vor der Mittagszeit entschließe ich langsam mich aus dem Bett zu erheben. Ich kratzte mich am Hinterkopf und schob meine königsblauen Vorhänge zur Seite, um die warmen Sonnenstrahlen rein zu lassen.

Gerade als ich dabei war mir etwas zu essen zu machen, meldete sich meine Horoskop App. Diese klickte ich an und las mein heutiges Tages- Horoskop:

Tagesform:

„Heute sollten Sie ihre Zeit nutzen um raus zu gehen.“

Beruf:

„Ihnen fliegt das Geld nur so zu“

Liebe:

„Feurige Leidenschaften erwarten Sie an diesem Tag: Eine Überraschung wartet auf Sie“

Ich staunte nicht schlecht, als ich das in der App erblickte. Die Aufregung in mir stieg von Minute zu Minute. // Eine Überraschung erwartet Sie? Bin gespannt wann es soweit ist. Vielleicht kommt Daniel noch. Das wäre in dieser Sache wirklich eine Überraschung // dachte ich und musste grinsen. Zwischendurch kam meine Nachbarin Kerstin vorbei, um mich etwas zu ihr in ihre Wohnung einzuladen. Dort blieb ich ungefähr 2 Stunden, ehe ich wieder in meine Wohnung zurück kam.

Am Abend in dem ich es mir auf meinem Sessel gemütlich gemacht habe, schien es draußen als hätte Petrus einen Wasserhahn im Himmel geöffnet und gleichzeitig als würde Zeus seine Blitze werfen. Ich zuckte zwar kurz zusammen aber ich war es durch mein Zuhause schon gewöhnt. Ich schaltete meinen Fernseher aus und musste mich nun beruhigen. Doch als dann ein Blitz knapp an meinem Fenster entlang schoss,

konnte ich die Umrisse von jemanden erkennen. Allerdings wollte ich ja ihn genauer sehen und machte das Fenster auf. //Huch...ein Mann mit Maske und Zylinder? Was macht der denn da draußen...//dachte ich und wollte ihm gerade sagen, dass es draußen kaum Platz zum Stehen gibt, als er schon verschwunden war.

In diesem Moment fragte ich mich ernsthaft, ob ich nicht schon mit offenen Augen schlafen würde und somit das schon geträumt hatte. Ich kniff mir zur eigenen Sicherheit in meinen rechten Arm und fiepte leicht auf als ich es merkte. //Anscheinend hab ich mir das nur eingebildet// dachte ich wieder und schmunzelte. //Tja...vielleicht kommt es überhaupt nicht mehr zur Überraschung// dachte ich und ging zu meinem Bett.

Gähmend ging ich schon unter meine Bettdecke und sah zum Fernseher. //Dabei kommt heute Nacht was besonderes...// meinte ich gedanklich und schloss die Augen. Heute brauchte ich etwas länger und schaffte es dann auch, doch ein Alptraum hatte ich bekommen und schwitzte leicht. Aus meiner Sicht konnte ich einen kleinen rötlichen Diamanten sehen können und die Person welche ich vorhin gesehen habe, mit der Maske und dem Zylinder hielt diesen in der Hand. Er war zwar kurz gewesen, doch schreckte ich mitten in der Nacht aus dem Schlaf.

//Mist was war das denn?//